

Pressemitteilung

Berlin, 23. März 2022

Vogelhochzeit!

Jelbi, die Mobilitätsplattform der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), wächst weiter. Ab sofort ist mit Bird der vierte E-Scooter-Anbieter tiefenintegriert. Damit stehen in einer App über 55.000 Fahrzeuge für die umweltfreundliche und geteilte Mobilität in der Stadt zur Verfügung – und dass alles ganz bequem mit nur einer Registrierung.

Inzwischen sind die vier größten Scooter-Betreiber Berlins bei Jelbi integriert. Bird ist bereits Partner im Jelbi-Netz Biesdorf, mit dem die BVG erstmals Sharing-Mobilität nach Marzahn-Hellersdorf brachte. Das Unternehmen, 2017 in den USA gegründet, stellt seine Flotte inzwischen Verkehrsteilnehmer*innen in mehr als 350 Städten weltweit – davon 40 in Deutschland – zur Verfügung. In Berlin umfasst das Geschäftsgebiet von Bird rund 190 Quadratkilometer und ist damit eines der größten unter den in der Stadt aktiven E-Scooter-Anbietern. Damit sind Sharing-Fahrzeuge bei Jelbi erstmals z.B. in Staaken, Steglitz oder Marzahn buchbar.

Nach eigenen Angaben hat die Sicherheit der Nutzer*innen für das Unternehmen einen hohen Stellenwert. Die in Berlin eingesetzten E-Scooter haben deshalb beispielsweise besonders große Trittbretter, um unerfahrene Fahrer*innen zu unterstützen.

Alle weiteren Infos gibt es auf der Homepage [Jelbi](#).



Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Anstalt des
öffentlichen Rechts
Holzmarktstraße 15–17
10179 Berlin
Tel. +49 30 256-0
www.BVG.de

Pressekontakt
BVG-Pressestelle
Tel. +49 30 256-27901
www.bvg.de/presse
pressestelle@bvg.de

Pressesprecher
Petra Nelken
Markus Falkner
Jannes Schwentu

